

# wieviele Stunden wuerdet ihr am liebsten arbeiten?

Beitrag von „Scooby“ vom 2. März 2014 09:24

## Zitat von XXX

Obwohl wir kein 2. gehalt brauchen, moechte ich frueher oder spaeter wieder in die Schule und meine Verbeamtung erreichen. Hier in BY geht es sogar mit 6 Wstd. Nur wie wuerde ich da eingesetzt werden?

Wieviele Stunden sind gut machbar ohne dass ich die Abende alle am Vorbereiten bin, wenn die Kinder im Bett liegen.

Das ist sehr schwierig zu sagen, weil es im Ergebnis fast nur davon abhängt, wie du eingesetzt wirst und da ist die Bandbreite leider sehr groß. Ich mach dir mal zwei Beispiele:

- Eine Kollegin an meiner eigenen Schule hat eigentlich Deutsch und Geschichte, arbeitet 8 Stunden und möchte nur in Geschichte eingesetzt werden. Wir können das möglich machen, die Kollegin hat je 2 Parallelklassen und kommt an zwei Tagen in der Woche. Es gibt die Absprache, dass sie nur zu jeder dritten Konferenz kommen muss (8/24 = ein Drittel Deputat).
- Eine Bekannte ist Grundschullehrerin und arbeitet 7 Stunden. Mit diesen 7 Stunden wurde sie zwei verschiedenen Grundschulen zugeteilt; im Ergebnis lagen die 7 Stunden dann auf 4 Tage verteilt (!). Zudem wurde ganz selbstverständlich erwartet, dass sie an allen Konferenzen beider Schulen teilnimmt. Beide Schulleitungen hatten zudem wenig Hemmungen, sie als Vertretung an ihrem einzigen freien Tag in die Schule zu beordern, selbstverständlich ohne Freizeitausgleich oder Mehrarbeitsabrechnung, und sie zudem mit zahlreichen Zusatzaufgaben einzudecken, als Teilzeitkraft mit so wenig Stunden hätte sie ja viel Zeit.

Im GS-Bereich musst du damit rechnen, wenn du 10 Stunden oder mehr machst, eine Klasseleitung zu bekommen; wenn du aber sehr wenige Stunden machst, riskierst du, als Lückenfüller irgendwo hingesteckt zu werden. Man kann dir deshalb leider keinen guten Rat geben, der nicht nach hinten losgehen könnte.

Mein Tipp wäre: Sehr wenige Stunden machen im ersten Jahr und Kontakt mit der Schulleitung der Wunschschule aufzunehmen, sodass die dem Schulamt mitteilt, dass sie dich mit dieser Stundenzahl gut brauchen kann (wenn es denn hoffentlich so ist). Dann hast du ganz gute Chancen, dass das klappen kann. Mit deiner familiär bedingten sehr hohen Arbeitsbelastung würde ich auf jeden Fall vermeiden, im GS-Bereich eine Klasseleitung zu bekommen, da damit die Arbeitsbelastung doch sehr deutlich steigt.